Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Variétés, Konzerte,

Passage = Café

(Zürich)

Wer es liebt, in einem Raum zu sitzen, wo Geschmack verstand, sich anzupassen, wird allhier vergnügt die Lippen spiten, schlürfend aus den braungefüllten Taffen.

Sitt sich's nicht beim trauten Lampenscheine besser noch beinah', als wie zu hause? Hußerdem: Man ist hier nicht alleine, wie ein Junggeselle in der Klause.

Jeder findet's hier durchaus gemütlich. Etwas bessres läßt sich nicht erhoffen. Selbst wer sich in Tortenstücken gütlich tun will, sieht, er hat es gut getroffen.

peck

Grösstes und elegantestes Lichtspiel-Theater.

Erstvorstellung

"Die Wellen schweigen"

Mimisches Schauspiel in 3 Akten, mit

Henny Porten als Admiralstochter.

Daneben das übrige gute Programm,

Olympia-Kino

MERCATORIUM

Bahnhofstrasse 51, Eingang Pelikanstrasse PROGRAMM vom 20. bis inkl. 26. Januar 1916.

Akte Erstaufführung NEU 5 Akte

grosse

Tragödie in 5 Akten.

Ein plastisches Kolossal-Gemälde in den beredensten Farben und durchdringend überzeugender Sprache. An der Schwelle des Unbewussten mit dem schärfsten Blick und feinstem Gehör abgelauscht. Keine Nuance der wahren Wirklichkeit entging dem feinsinnigen und ehrlichen Verfasser. Man muss diese neueste Schöpfung sehen. Sie vergessen den nachhaltigen Eindruck nie. Sie werden lange über dieses Werk nachsinnen und zur Ueberzeugung gelangen müssen, dass das Gesehene von bleibendem Wert ist, wert, überall empfohlen zu werden.

Grand Café Splendid

Inhaber: Häusser.

Ital. Künstler-Orchester Boltramo unter Mitwirkung des Violinvirtuosen Prof. E. Tromler vom Con-servatorium Bologna 4-6 ½ und 8-11 Uhr.

7 Billards, Kegelbahnen, vorzügliche Ventilation

Tägliche Spezialplatte

Conditorei-Café

F. Honold-Herzog, Rennweg 53, Zürich

nächst Bahnhotstrasse.

nächst Bahnhotstrasse.
Angenehmer Erfrischungsraum :: Spezialitäten in: Feiner Patisserie, Pralinés, Eiscafé

Kasernenstr. 15 Sihlbrücke

Empfehlenswertes gemütl. Caté :: Treffpunkt der Turner 30 in- u. ausländ. Zeitungen :: 2 Billards :: Vereinssaal

Original Wiener-Küche

Jeden Samstag und Sonntag Konzert

Hotel-Restaurant

denniatz

beim Rathaus

Bürgerl. Familien-Restaurant. Prima offene u. Flaschenweine. Hürlimann-Bier.

Zimmer mit elektr. Licht und Zentralheizung von Fr. 2.— an. Grosser Gesellschaftssaal. Es empfiehlt sich höfl.

E. Soland-Senn. -----

Restaurant zum "Sternen"

Albisrieden.

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. Prima Rauchfleisch. Bauern-

schüblinge. Selbstgeräucherten Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräubier.

Höfl. empfiehlt sich
Aug. Frey

Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus

Ob. Hirschengr. 10 Zürich 1.

Zufall!

Ich habe per Zufall einen grossen Posten Cigaretten sehr billig er-worben und offeriere solche, solange Vorrat, zu nur 90 Rappen pro 100 Stück, assortiert. Es befinden sich darunter nur be-kannte und auch feine, garantiert echte türkische, griechische und russische (Bogdandft-) Cigarretten.

ssische (Bogdanoff-) Gigarrecon.
J. Goldschmidt, Zürich 1
1440

Birnenweggen

Feinste Zürcher Spezialität. Conditorei

Heinrich Metzger Badenerstrasse 46, z. St. Jakob.

Passage-Café St. ANNAHOF Zürich

Bahnhofstrasse 57

Eigene Wiener-Conditorei Speziell Wiener Frühstück von 7—10¹/₂ Uhr vormittags 80 Cts. Münchner Kindl-Bräu.

Vornehmstes Etablissement - Keine Musik Direktion: Hans Thalhauser jun., früherer Besitzer des Café Odeon Zürich. 1468

Veronüoungs." Etablissement Wintergarten Stampfenbachstr.8

Das Elite-Programm vom 16.—31. Januar 1916: Lydie Delsonn, excentrique Berta Berté, Operettensängerin.

Gaston d'Harville, der zweite Max Linder.

Mlle. Luizzet, Spitzentänzerin. Fränzi Dammhofer, Schuhplattlertanz. Seppl Dammhofer mit neuem Repertoir - prolongiert.

Künstlerorchester: Aless. Agosti. Am Flügel: Osw. Gagliardi. Eintritt 50 Cts. und 1 Fr. — Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Neu eröffnet — Eigenes Hausorchester Eden-Lichtspiele

Rennweg 13

Zürich 1 Tel Vom 19. bis inklusive 25. Januar 1916:

Die Liebe des Landstreichers!!

Drama in 4 Akten. Ein Meisterwerk der Farben-Kinematographie.

Wie die Frau sich hilft!
Pikantes Lustspiel in 2 Akten, gespielt von den Künstlern des
Moulin Rouge.

Aus der Fülle der weiteren Darbietungen sind noch hervorzuheben:

Die Rache des Mostizen

Amerikanisches Drama

Darius, der starke Berggeist Deutsche und französische Kriegsbilder. Messter-Woche! Pathé-Journal!

Idorado

und Restaurant Espagnola, Tal-acker 50, Zürich 1

Neu renoviert! Täglich von 4–6 Uhr u. 8–11 Uhr: Erstklassige Künstler-Konzerte des berühmt. Prof. Giuseppe Celesti. Von abends 6 Uhr au vorzügl. Spezialplatte zu Fr. I. 50 Frau L. Köb & Sohn. Eigene Konditorei.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant Holbeinstr.-Seefeldstr. 19

77 Thalysia (3 Min. v. Bellevue)
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. Stock.

Täglich: Das beliebte MARCELLI'S Damen-Ensemble Harte Herzen, Orig.-Kriegskomödie von Dir. MARCELLI Jeden Tag ein neues Programm

Nagler-Kaegi und Marcelli.

Vegetarierheim Zürich Sihlstrasse 26/28, vis-a-vis St. Annahof

Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Menu à 1.—, 1.20, 1.50 und à la Carte. Kaffee, Tee, Chocolade zu jeder Tageszeit.

Blaue Rad

erledigen prompt und billigst Gepäck- und sonstige Transporte